

HB Reavis eröffnet Workspace im Elizabeth House in London

Der internationale Workplace Provider HB Reavis bringt sein erstes Objekt für kurzfristige Mietverträge auf den Markt, das bereits vollständig an die wachstumsstarken Unternehmen Cera Care und Exponea vermietet ist. Das von HB Reavis konzipierte und entwickelte, voll ausgestattete Londoner Büroobjekt mit gemeinsamen Meeting- und Tagungsräumen bietet expandierenden Unternehmen flexible Bürolösungen in Bestlage.

Sowohl Cera Care, ein Anbieter von IT-gestützten ambulanten Pflegedienstleistungen, als auch Exponea, ein Anbieter von KI-gestützten Cloud-Lösungen für Onlinehändler, waren auf der Suche nach Expansionsmöglichkeiten. HB Reavis arbeitete bei der Entwicklung des neuen Büroobjekts eng mit den beiden Technologieunternehmen zusammen, deren bisherige Büros zu klein geworden waren. Dies ermöglichte den Unternehmen einen reibungslosen Standortwechsel in ein Objekt, das die Unternehmensidentität optimal zur Geltung bringt. Im Juli zogen Cera Care und Exponea in das 4. Obergeschoss des Elizabeth House. Das Gebäude befindet sich direkt neben der Waterloo Station, dem verkehrsreichsten Bahnhof Großbritanniens. Und auch South Bank, der kulturelle Mittelpunkt Londons, sowie das neu eröffnete Einzelhandelszentrum Leake Street Arches sind nicht weit entfernt.

Steven Skinner, Transactions Director bei HB Reavis UK, sagt: „Oft stellen unflexible Mietverträge, hohe anfängliche Kosten und die aufwändige Beschaffung der Ausstattung ein Hindernis für schnell wachsende Unternehmen dar, die auf der Suche nach einem hochwertigen Arbeitsumfeld sind. Mit dem Angebot im Elizabeth House erfüllt HB Reavis die modernen Anforderungen solcher Unternehmen. Wir werden auch in Zukunft das Elizabeth House weiterentwickeln.“

Elizabeth House ist ein strategisch wichtiger Standort, der von HB Reavis im Mai 2017 erworben wurde. Es liegt eine Baugenehmigung für eine ca. 87.800 Quadratmeter große Projektentwicklung mit Mischnutzung vor. HB Reavis hat die mit dem Stirling-Preis ausgezeichneten Architekten AHMM mit der Gestaltung des Objekts beauftragt. Dabei soll ein Landmark-Gebäude mit erstklassigen Büroflächen entstehen, das auch die direkte Umgebung weiter aufwertet.